



ELTERNVEREIN

der
HÖHEREN TECHNISCHEN BUNDES – LEHR -
UND VERSUCHSANSTALT MÖDLING
TECHNIKERSTRASSE 1-5 POSTFACH 209
A 2340 MÖDLING
elternverein@htl.moedling.at

Protokoll

über die Hauptversammlung vom 5. November 2008 des Elternvereines der HTL Mödling

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Anwesend: siehe beiliegende Anwesenheitsliste

1. Begrüßung

Obmann Aretin begrüßt die Anwesenden und gibt bekannt, dass er auf Grund seiner derzeitigen beruflichen Gegebenheiten und einem bereits letzten Schuljahres gefassten Entschlusses nicht mehr für die Funktion des Obmannes zur Verfügung stehen kann. Er übergibt die Sitzungsführung an den Obmann-Stv. Neuwerth.

OSV Neuwerth begrüsst seinerseits die Anwesenden und weist daraufhin, dass das Protokoll der letzten Hauptversammlung vom 9.10.2007 auf der Homepage des EV veröffentlicht ist und ersucht die HV um Genehmigung dieses Protokolls. Der Antrag wird mit einer Stimmenthaltung angenommen.

2. Bericht über das abgelaufene Schuljahr 2007/2008

OSV Neuwerth berichtet über die Aktivitäten des Elternvereines im Schuljahr 2007/2008:

Die Hauptaufgabe des EV im abgelaufenen Schuljahr bestand in der finanziellen Unterstützung von Schulprojekten, die nicht durch Schulmittel abgedeckt waren.

Es war leider wieder festzustellen, dass die Bereitschaft zur Zahlung des EV-Beitrages relativ schwach ist und man Bemühungen anstellen wird, die Bereitschaft zur Beitragszahlung zu erhöhen, um weiterhin als Schnittstelle zwischen Eltern und Schule erfolgreich tätig sein zu können.

Die Vorstellung der Kassengebarung wird durch Kassierin Hynie und von unterstützten Projekten von Dir. Cernov präsentiert.

Kassierin Hynie gibt einen Kurzbericht über die aktuelle Situation des EV und gibt einen Stand an Barmitteln in Höhe von € 34.673 an. Sie verweist auch auf den detaillierten Bericht des Rechnungsprüfers.

Dir. Cernov stellt folgende abgeschlossene vom EV geförderte Projekte aus dem Schuljahr 2007/08 vor:

Beschattungen – durch den Einsatz von Beamern werden solche Einrichtungen erforderlich und werden von der BIG nicht übernommen

Trennwand -	Verbesserung der Nutzungsmöglichkeiten des CAD-Lehrraums
Cable Analyser -	Zur Instandhaltung des EDV-Netzes der Schule
Videokameras -	Zur Arbeitsplatzsicherung im Bereich der Holzverarbeitung
Roboter -	Dient zur Ausbildung im Rahmen der Abtg. Elektrotechnik und Teilnahme an Wettbewerben, bei denen regelmäßig große Erfolge erzielt werden.
Tutoren -	Ausbildung zu Tutoren, die den Schuleinsteigern in den ersten Klassen Unterstützung geben können
I-Presenter -	Zur Unterrichtspräsentation mit Hilfe neuester Technik im Bereich des Kunstunterrichtes
Unterstützung -	Fonds zur Unterstützung von finanziell nicht so gut gestellten Schülern um eine Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen

3. Bericht des Rechnungsprüfers Dr. Novak mit Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Rechnungsprüfer Dr. Novak stellt fest, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und gibt einen detaillierten und illustrierten Bericht über die Verwendung der EV-Beiträge sowie die Aufschlüsselung der Herkunft der Beträge nach Abteilungen.

Es wird der Antrag auf Entlastung des Vorstandes bei einer Stimmenthaltung angenommen.

4. Wahl des Vorstandes

OSV Neuwerth stellt den Wahlvorschlag für den Vorstand des EV vor und hält fest, dass keine sonstigen Vorschläge eingegangen sind. Er bittet die vorgeschlagenen Personen um eine kurze persönliche Vorstellung.

Weiters stellt er den Antrag die langjährige Kassierin Hynie zum Ehrenmitglied des EV zu ernennen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

OSV Neuwerth informiert die Anwesenden, dass es in der Vorbereitung zur HV eine Diskussion über die zukünftigen Aufgaben des EV gegeben hat und bittet Hr. Kunitz als vorgeschlagenen neuen Obmann die Ergebnisse dieser Diskussion vorzustellen.

Hr. Kunitz präsentiert seine Vorstellungen über die Aufgaben und Zielsetzungen des EV in der Zukunft. Der EV soll eine Plattform für Ideenfindung und gemeinsamen Verfolgung von Interessen zum Wohle der Kinder sowie der Vertretung der Elterninteressen im Rahmen des Schulgemeinschaftsausschusses sein. Themenschwerpunkte sind sicherlich die Mithilfe an der Klärung von Schulfragen wie Gewalt an der Schule, der Verkehrssituation, Versicherungsfragen, schulweite 5-Tage-Woche sowie Teilnahme an Disziplinarkonferenzen.

Es wird eine Kurzvorstellung der neuen Webpage des EV durch Hr. Kunitz und dem Betreuer Hr. Novak gegeben.

Erwähnt wird auch, dass der Schaukasten des EV beim Schulfoyer durch Fr. Kurka provisorisch gestaltet wurde. Der Elternverein hat auch einen Artikel für die HTL-Ausgabe der Niederösterreichischen Nachrichten gestaltet. Es wird noch zu entscheiden sein, ob der EV sich in irgendeiner Form am Tag der offenen Tür beteiligt.

Es ist angedacht im Laufe des Schuljahres Vorträge zu organisieren sowie auch Veranstaltungen durchzuführen, die den Schülern bei der Jobsuche helfen sollen. Der EV wird sich weiterhin darum bemühen ergänzende Bildungsangebote zu finanzieren, insbesondere zu Themen wie IT, Rhetorik etc.

Kunitz teilt mit, dass die Zahlscheine für den heurigen EV-Beitrag in Kürze durch das Raiffeisen-Rechenzentrum ausgedruckt und danach an die Eltern versandt werden.

Es ist im Laufe des heurigen Schuljahres geplant die etwas in die Jahre gekommenen Statuten zu überarbeiten, was durch die aktive Mitarbeit des Ehepaar Laa – beide Juristen – möglich gemacht wird. Auch werden alle Eltern eingeladen im Rahmen des Elternvereines – unabhängig von einer Funktion im Vorstand - mitzuarbeiten.

OSV Neuwerth liest nach Ende der Vorstellung durch Hr. Kunitz nochmals den Wahlvorschlag zum EV-Vorstand vor und ersucht um Abstimmung, die einstimmig erfolgt.

Der neue Obmann Kunitz nimmt die Wahl dankend an und übernimmt die Sitzungsführung. Er bedankt sich beim alten Obmann für dessen Arbeit in den vergangenen Jahren.

OM Kunitz schlägt Hr. Cikanek als neuen Rechnungsprüfer und Hr. Nierlich als Rechnungsprüfer-Stellvertreter vor. Der Vorschlag wird zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen. Die Hauptversammlung hat desweiteren dem Vorschlag des neuen Vorstandes zugestimmt den SGA zu beschicken.

5. Beiträge und Gebühren

OM Kunitz teilt mit, dass der EV-Beitrag in Höhe von € 45,00 pro Familie unverändert bleiben wird und ersucht um Abstimmung für das Schuljahr 2008/2009 sowie als Vorratsbeschluss für das Schuljahr 2009/2010. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

6. Bericht des Direktors

Dir. Cernov beginnt seinen Bericht damit, dass er die Rolle des EV nicht nur als Geldbeschaffungsmaschine sieht, sondern insbesondere als mächtiges Instrument im Rahmen der Schulgemeinschaft. Fragen rund um Lehrpläne und Schulautonomie werden im SGA entschieden und bedürfen daher der Zustimmung der Elternvertreter. Dieses Gremium hat sich im Laufe der Jahre als äußerst sinnvolle Einrichtung erwiesen.

Es gibt trotz einer gegenläufigen demoskopischen Entwicklung an der HTL eine leichte Steigerung der Schülerzahlen. Auch der aktuelle Mangel an Technikern in Österreich ist dafür ausschlaggebend sowie das vielfach ehemalige Absolventen in Schlüsselpositionen bei Unternehmen sind, die gerne auf junge Absolventen der Schule zurückgreifen.

Die Schüler der HTL nehmen an einer Vielzahl von Wettbewerben teil, wobei nur herausfordernde Bewerbe gewählt werden (Eternitpreis, Bauherrenpreis, Umweltpreis und Holistikpreis als Beispiele). Dabei werden außerordentliche Erfolge erzielt. Erwähnenswert ist die Ausarbeitung eines Projektes zur Erweiterung eines Waisenhauses in Rumänien, bei der Schüler und Lehrer Container entwickelt haben, die in Rumänien in den Ferien aufgebaut und eingerichtet wurden. Für dieses Projekt wurde die Schule mit dem Niederösterreichischen Leopold der Niederösterreichischen Nachrichten ausgezeichnet. Dabei hat das unterstützende Unternehmen Rehau feststellen können, dass viele Schüler excellent ausgebildet und für den Arbeitsmarkt gut gerüstet sind.

Die Schule ist nach wie vor dabei eine Entwicklung zu einem internationalen Bildungszentrum zu machen, was durch die Aktivitäten vor allem in den Ferienzeiten zum Ausdruck kommt (Ausbildung von südtiroler Tischlern und vieles mehr).

Abteilungsvorstand Hrdlicka hält ergänzend einen kurzen Vortrag über die Arbeiten im Hinblick auf die Einordnung der HTL im Rahmen des sogenannten NQR (Nationaler Qualifikationsrahmen) bzw. EQF (European qualification frame). Dabei geht es um eine internationale einheitliche Definition von Bildungsstandards, die die Vergleichbarkeit von Ausbildungen ermöglichen soll. Der Vortrag wird in voller Länge auf der Homepage des EV veröffentlicht.

7. Bericht über bereits erfolgte finanzielle Zuwendungen

OM Kunitz teilt mit, dass es seit Schulbeginn bereits eine Anzahl von Anträgen von Abteilungen betreffend finanzieller Unterstützung von Projekten gegeben hat, die im Rahmen einer EV-Vorstandssitzung bereits akzeptiert wurden. Es sind dies:

- Herstellung einer Boulderwand (Kletterwand) im Bereich der Turnsäle
- Entwicklung einer neuen Homepage des EV
- Kauf von Sonnenschutzeinrichtungen für die Fahrzeugabteilung
- Dotierung des Handfonds von Kassierin Hynie für bedürftige Schüler
- Abgeltung der Kosten für die Buchführung des EV

Auch wenn der Vorstand bereits die erforderlichen Entscheidungen getroffen hat, werden die Anwesenden um ihre Zustimmung gebeten, was durch Akklamation geschieht.

8. Allfälliges

Es gibt zahlreiche weitere Anträge von den Abteilungen zur finanziellen Unterstützung und diese werden vorgestellt:

Bautechnik – AV Hrdlicka

Beleuchtungskörper zur besseren Beleuchtung von Abteilungsprojekten max. ca. € 4.500,-
Einstimmig angenommen

Elektrotechnik

Anschaffung von gebrauchten Oszilloskopen – ca. € 2.600,-
Einstimmig angenommen

Innenraumgestaltung

Anschaffung von Fensterrollos zum Sonnenschutz – ca. € 9.500,-
Einstimmig angenommen

Antrag Umwelttechnik

Dotierung einer Handkasse zur Anschaffung von Anschauungsmaterial – ca. 1.500,-
Einstimmig angenommen

Antrag Elektrotechnik

Anschaffung von leistungsfähigeren Mikrocontroller für die Herstellung von verbesserten Robotern, die an einschlägigen Wettbewerben teilnehmen können – max. € 3.000,-
Einstimmig angenommen

Antrag Fahrzeugtechnik

Unterstützung von 3 Projekten von Maturaklassen-Schülern (Umbau eines Mopeds auf Erdgasbetrieb, Herstellung eines Prüfstandes zur Messung von Reibbeiwerten, Gerät zur Aufzeichnung von Bewegungen). Es wird dabei erwähnt, dass bei Gewinn von Wettbewerben die dadurch lukrierten Beträge zurückfließen sollen – ca. € 4.000,-
Einstimmig angenommen

Fall Familie Wimmer

Unterstützung der Familie Wimmer, die auf Grund von Krankheiten und Todesfall in finanzielle Schwierigkeiten gekommen ist - € 1.000,-
Einstimmig angenommen

OM Kunitz stellt die Organisation „People to People“ vor, die US Schülern bei Reisen durch Europa die Möglichkeit gegeben wird, bei europäischen Familien 2-4 Tage zu verbringen, was wiederum den Gastfamilien und ihren Kindern die Chance zur Kontaktaufnahme gibt. Es könnte die HTL sich an dieser Organisation beteiligen und es sollte als erster Schritt ein Koordinator für diese Aktivitäten gesucht werden.

Hr. Novak weist in diesem Zusammenhang auch auf die bereits seit langem existierenden Sommerhochschule Strobl hin, wo es ebenso die Möglichkeit zur Kontaktentwicklung mit Schülern und Studenten aus zahlreichen Ländern gibt.

Weiters gibt Hr. Novak einen kurzen Ausblick auf die eben entstehende Webpage des EV hin. Schwerpunkt des Auftritts wird die Interaktivität sein, die allen Benutzern die Möglichkeit gibt in Kontakt mit dem EV zu treten und Informationen zu beziehen.

Folgende Termine für die weiteren Ausschuss-Sitzungen wurden festgelegt:

Mittwoch, 3. Dezember 2008

Montag, 2. März 2009

Dienstag, 26. Mai 2009

OM Kunitz erklärt die Versammlung für beendet und bittet zum Büffet.

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

Robert Pillmeier

Schritfführer